



Programm
Oktober 2022 – März 2023

Schiff fahrt Museum

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Schaufenster

1. Oktober – 30. November 2022

Aus dem Depot: Arbeitsschiffe auf dem Rhein

So, 2.10. | 15 Uhr

Arbeitsschiffe auf dem Rhein

Öffentliche Führung zum Schaufenster

Das 19. Jahrhundert veränderte den Rhein grundlegend. Im Jahr 1851 wurden mit der Gründung der Preußischen Rheinstrom-Bauverwaltung

die Weichen für eine weitgehende Regulierung gestellt. Seine Ufer wurden befestigt, Sandbänke und Felsen entfernt und Mäander durchstoßen. Für all das wurden neue Strombaugeräte gebraucht. Arbeitsschiffe, die das Ufer abbaggern, Felsen sprengen und bis zum Grund des Rheins vordringen konnten. Die Führung stellt diese neuen Schiffe und ihre ausgeklügelten Techniken vor.

Taucherschacht, um 1890



© SchiffahrtsMuseum

Herbstferienangebot

Mi, 5.10. + Mi, 12.10. | jeweils 14 Uhr

Ein Tag als Rheinkadett*in
Museums- und Stadtrallye



Früher sorgten die Rheinkadetten am Düsseldorfer Stadtufer für einen reibungslosen Warenumsatz. Sie waren die Lastenträger und Hilfsarbeiter der Stadt, die in Kolonnen Schiffe be- und entluden, Waren schlepten und Botengänge bewältigten. Bei dieser Rallye durch die Altstadt folgen „angehende Rheinkadetten“ ihren Aufträgen und erhalten nach vollbrachtem Tagewerk ihren „Lohn“ in der Rheinkadettenbasis im Schlossturm.

für Kinder ab 8 Jahre
Dauer max. 2,5 Stunden
Teilnahmegebühr: 7,50 Euro

Beide Herbstferienangebote finden nur bei einer Mindestteilnehmerzahl statt. Anmeldungen sind jeweils bis Freitag Mittag der Woche zuvor möglich. Verbindliche Anmeldungen unter schiffahrtsmuseum@duesseldorf.de oder 0211-89 94195



© Sammlung Schlüter

Fr, 7.10. + Fr, 14.10. | jeweils 19 Uhr

Nachts im Museum

Taschenlampenführung

Wie sieht es eigentlich in einem Museum aus, wenn alle Besucher gegangen sind? Kinder können es an diesem Abend herausfinden.

Im Schein der Taschenlampen erstrahlen nicht nur die Räume des Schlossturms auf eine besondere Art und Weise; mit etwas Glück entdecken wir aus der „Laterne“ auch einige Schiffe auf dem Rhein mit ihrer nächtlichen Befeuerung.

Für Kinder ab 6 Jahre · Dauer ca. 1 Stunde · Teilnahmegebühr: 5 Euro



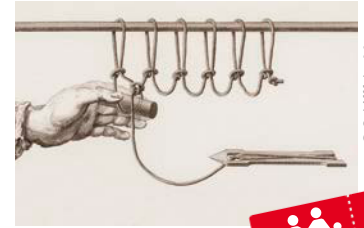
© Thomas Belz

So, 9.10. | 15 Uhr

Vater Rhein und Düsseldorf
Stadtrundgang für Familien

Im Düsseldorfer Stadtbild lassen sich viele Wassermänner, Tritonen und Nixen entdecken. Im Schlossturm, an Hauswänden in der Altstadt oder Brunnen sind sie zu finden. Familien mit Kindern begegnen bei diesem Spaziergang nicht nur einigen dieser Sagengestalten, sondern sie erfahren auch, warum sie gerade hier so oft vertreten sind.

Für Kinder ab 6 Jahre
Dauer: ca. 1,5 Std.



© SchiffahrtsMuseum

So, 16.10. | 15 Uhr

Fast vergessene Berufe
der Rheinschifffahrt
Kinder- und Familienführung

Wer kennt heute noch den Beruf des *Kalfaterers*, *Rheinhalfens* oder *Reepschlägers*? Mit der Motorisierung der Schifffahrt auf dem Rhein sind viele alte Handwerke verschwunden, die über Jahrhunderte zum Alltag am Rhein gehörten. Bei dem Rundgang durch das SchiffahrtsMuseum werden einige der alten Berufe und ihre kuriosen Werkzeuge vorgestellt.

Für Kinder ab 6 Jahre



© Sammlung Schlüter

So, 23.10. | 15 Uhr

Der Rhein im Wandel Öffentliche Führung

Den Lebens- und Wirtschaftsraum am Rhein belasten aktuell sowohl Hitzerekorde als auch Starkregenereignisse. Diese neuen Extreme wirken sich nicht nur negativ auf die Rheinökologie aus, sondern verändern auch die Anforderungen an die Schifffahrt.

Der Rundgang thematisiert die verschiedenen Weisen, mit denen die „An-Rheiner“ den unmittelbaren Auswirkungen des Klimawandels begegnen.

© Thomas Belz



Flößer, um 1917

© SchifffahrtsMuseum

So, 6.11. | 15 Uhr

Schwimmende Dörfer Öffentliche Führung

Bis ins niederländische Dordrecht fahren einst riesige

„Holländerflöße“. Ob für den Schiffsbau oder die Fundamente der Städte rund um die Nordsee, Holz gehörte über Jahrhunderte zu dem wichtigsten Handelsgut auf dem Rhein. Die außergewöhnlichen Reisen der bis zu 800 Meter langen Flöße mit ihrer zahlreichen Besatzung stellt die Führung am Sonntag vor.

Halloween – Sonderprogramm



Sa, 29.10. | 19 Uhr

Schlossgeister im SchifffahrtsMuseum Kinder- und Familienführung

Im Schlossturm gehen Geister um. Die Oktobernächte locken allerlei Spukgestalten aus vergangenen Jahrhunderten in den letzten verbliebenen Teil des Düsseldorfer Schlosses. Nach Ende der Öffnungszeiten können Kinder die Räume des SchifffahrtsMuseums erkunden und den gruseligen, aber wahren Geschichten der Geister lauschen. Kostümierung erwünscht!
Für Kinder ab 6 Jahre · Dauer ca. 1 Std. · Teilnahmegebühr: 7,50 Euro nur bei Mindestteilnehmerzahl · Verbindliche Anmeldung bis zum 24.10.

© Thomas Belz



So, 30.10. | 15 Uhr

Brückengeschichten – Öffentliche Führung

Sieben Brücken führen in Düsseldorf über den Rhein. Schon lange bevor die erste feste Brücke hier mit stählernen Bögen den Strom überspannte, gab es bereits fliegende und schwimmende Uferverbindungen. Wie die Düsseldorfer Brücken entstanden, welche Vorgänger sie hatten und warum eine Verbindung über den Rhein so wichtig ist, wird in der Führung vorgestellt.

So, 13.11. | 15 Uhr

Taue und Knoten – Workshop für Kinder



In der Schifffahrt ist noch heute kein Auskommen ohne Taue und Knoten. Früher wurden Schiffstaue auf der Reeperbahn hergestellt. Dies war keine Straße von zweifelhaftem Ruf, sondern eine Konstruktion, auf der mit reiner Muskelkraft Seile hergestellt wurden. Bei diesem Workshop können Kinder dieses alte Handwerk selbst ausprobieren.

Für Kinder ab 6 Jahren

Verbindliche Anmeldung unter 0211 89-94195
oder schifffahrtsmuseum@duesseldorf.de



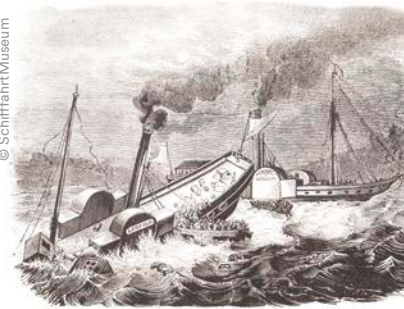
© SchifffahrtsMuseum

So, 20.11. | 15 Uhr

Tod auf dem Rhein Öffentliche Führung

Am Totensonntag gedenken viele Menschen ihrer Verstorbenen und besuchen deren Gräber. Leider wurde auch der Rhein für manche zu einem nassen Grab. Er ist einer der gefährlichsten Flüsse Europas, auf dem schon die kleinste Unachtsamkeit lebensgefährlich sein kann.

© SchifffahrtsMuseum



Die Führung geht den früheren und aktuellen Gefahren auf dem Rhein wie deren Ursachen nach.

So, 27.11. | 15 Uhr

Wie steuert man ein Schiff? Kinder- und Familienführung

Auch heute noch können Schiffe auf Grund laufen, wenn sie zu weit von ihrem Kurs abweichen. Weil die Strömung des Rheins sehr stark ist, wurden seit Jahrhunderten die unterschiedlichsten Steuerungssysteme entwickelt. Welche Rolle dabei Seitenschwerter oder Stak-

© Petra Warrass



stangen spielten, können Kinder bei diesem Rundgang durch die Ausstellung erfahren.

Für Kinder ab 6 Jahre

So, 4.12. | 15 Uhr

Ein Heiliger für die Kinder und die Schiffer Kinder- und Familienführung

Woher kam der heilige Nikolaus und was hat er mit den Schiffen auf dem Rhein zu tun? Man erzählt sich viele abenteuerliche Geschichten über den Heiligen und seine Taten. In einem Rundgang durch die Ausstellung lernen Kinder ab sechs Jahren allherhand über die Bedeutung und den Einfluss, den der heilige Nikolaus seit Jahrhunderten entlang des Rheins hat.

Für Kinder ab 6 Jahre

So, 11.12. | 15 Uhr

8.000 Jahre Rheinschifffahrt Öffentliche Führung

Seit der Jungsteinzeit wurden immer schnellere und größere Schiffe gebaut. Menschen befuhren zunächst mit Einbäumen, später mit Plattbodenschiffen den Rhein. Der kontinuierliche Fortschritt zu immer größeren Schiffen dauert bis heute an. Die Meilensteine dieser Entwicklung werden bei diesem Rundgang durch die Ausstellung gezeigt.

Schiffsmodelle aus acht Jahrtausenden



© Petra Warrass



Schaufenster

17. Dezember 2022 – 12. Februar 2023

Die Jacht: Prestige und Luxus auf dem Rhein

So, 18.12. | 15 Uhr

Von Luxusreisen und Staatenjachten Öffentliche Führung zum Schaufenster „Die Jacht“

Vergnügungsreisen sind kein modernes Phänomen. Bereits die Römer berichteten von luxuriösen Ausflügen auf dem Rhein. Doch erst in der Barockzeit wurde hierfür ein eigener Schiffstyp entwickelt, der kaum einen Wunsch seiner prominenten Besitzer offen ließ. Zeitgenössische Berichte vermitteln nicht nur einen Eindruck von Komfort und Luxus an Bord, sondern auch von den prächtigen In-

senierungen der herrschaftlichen Fahrten auf dem Rhein.



© SchifffahrtMuseum

Große Jacht des Kurfürsten Johann Wilhelm II., Modell

So, 8.1. | 15 Uhr

Der Rhein im Winter Kinder- und Familienführung

Die kalte Jahreszeit ist auch heute noch für alle, die auf dem Rhein arbeiten oder an seinen Ufern leben, eine Herausforderung. In früheren Zeiten beeinträchtigten Winterstürme und noch Eisgang die Schifffahrt und das Leben am Rhein mitunter wochenlang. Kinder erfahren hier, wie die Menschen und ihre Tiere mit dem eiskalten Strom lebten.

Für Kinder ab 6 Jahre

Weihnachten/Silvester

An den Feiertagen
24. + 25. Dezember
und am 31. Dezember
sowie am 1. Januar ist
das SchifffahrtMuseum
geschlossen.



© Stadtarchiv

Zugefrorener Rhein im Winter 1942

So, 15.1. | 15 Uhr

Warum schwimmt ein Schiff?
Workshop für Kinder

Ein kleiner Kieselstein versinkt im Rhein, doch tonnenschwere Containerschiffe können auf ihm schwimmen. Warum gehen eiserne Schiffe nicht unter? Was hat der griechische Philosoph Archimedes damit zu tun? Die Antworten auf diese und weitere Fragen können Kinder bei einem Rundgang



© Petra Wärrass

durch die Ausstellung experimentell ergründen.

Für Kinder ab 6 Jahre

So, 29.1. | 15 Uhr

Sagenhaftes vom Rhein
Kinder- und Familienführung

Um den Rhein ranken sich viele Geschichten über sagenhafte Wesen. Manche dieser Märchen und Sagen handeln von Drachen, Hexen und Zwergen, doch auch Sirenen, Meerfrauen und Klabauterleute tauchen auf. Bei diesem Rundgang lernen Kinder nicht nur die schönsten Geschichten kennen, sondern auch etwas über die Körnchen an Wahrheiten, die in ihnen stecken.

Für Kinder ab 6 Jahre



© SchiffahrtMuseum

So, 22.1. | 15 Uhr

Die große Welle
Öffentliche Führung

Die ungebändigten Kräfte des Rheins bedrohten über Jahrhunderte das Leben der Menschen an seinen Ufern. Erst ab der Mitte des 19. Jahrhunderts wurde der Versuch unternommen, den Rhein mittels groß angelegten Strombaumaßnahmen zu zähmen. Doch beherrschen lässt sich der Rhein auch heute nicht, wie die regelmäßig auftretenden Hochwasser zeigen.



So, 5.2. | 15 Uhr

Düsseldorf vs. Köln
Öffentliche Führung

Fast schon sprichwörtlich ist das von rheinischem Witz geprägte Verhältnis der beiden Nachbarstädte. Der große Strom beeinflusste deutlich die politischen und wirtschaftlichen Geschehnisse beider Städte. Dieser Rundgang durch die Ausstellung geht den Anfängen dieser besonderen nachbarschaftlichen Beziehungen nach und der Rolle, die der Rhein dabei gespielt hat.

Modell eines Wikingerschiffs

Karneval
An den Karnevalstagen
16., 19. + 20. Februar ist
das SchiffahrtMuseum
geschlossen.

So, 12.2. | 15 Uhr

Piraten auf dem Rhein
Kinder- und Familienführung

Der Rhein ist nicht die Karibik, aber Schiffe mit wertvoller Fracht beförderte er schon immer. Gab es auf dem Rhein also auch Piraten? Bei einem Rundgang durch die Ausstellung hören Kinder ab sechs Jahren spannende Geschichten von marodierenden Wikingern, gerissenen Raubrittern, findigen Schmugglern und anderen zwielichtigen Gestalten.

Für Kinder ab 6 Jahre



© Petra Wärrass

So, 26.2. | 15 Uhr

Fischer und ihr Fang – Öffentliche Führung

Bis ins 19. Jahrhundert bot der Rhein einer Vielzahl von Fischarten den passenden Lebensraum. So gehörte auch die Fischerei zum alltäglichen Bild am Niederrhein. In Düsseldorf wohnten die Fischer am Rheinstrom und in der Rheinstraße. Bei dem Rundgang durch die Ausstellung wird die Tradition der Düsseldorfer Rheinfischer und die Entwicklung vorgestellt, die zum Aussterben dieses alten Berufszweiges führte.



© SchiffahrtsMuseum

So, 5.3. | 15 Uhr

Was schwimmt denn da? – Kinder- und Familienführung

Viele verschiedene Schiffe befahren täglich den Rhein. Doch woran unterscheidet man die einzelnen Schiffstypen und wie werden sie genannt? Was leisteten schon

die hölzernen Segelschiffe und nicht erst moderne Containerschiffe? Die Antworten erhalten Familien mit Kindern bei diesem Rundgang.

Für Kinder ab 6 Jahre

Schaufenster

5. März – 7. Mai 2023

Frauen an Bord

So, 12.3. | 15 Uhr

Frauen an Bord
Öffentliche Führung zum Schaufenster „Frauen an Bord“

Heute finden sich unter den Kapitänen auf Rheinschiffen immer mehr Frauen. Doch schon in vergangenen Zeiten waren Frauen oft an Bord und tatkräftig im Arbeitsalltag eingebunden. Welche Aufgaben sie übernahmen und welchen Herausforderungen sie sich stellten, wird bei diesem

© SchiffahrtsMuseum



Besatzung des Salon-
dampfers *Wilhelmina*,
um 1906

Rundgang mit historischen Berichten vorgestellt.



© SchiffahrtsMuseum

So, 19.3. | 15 Uhr

Ein Hamsterrad am Rhein – Kinder- und Familienführung

Über Jahrhunderte wurden am Düsseldorfer Altstadt-ufer Schiffe entladen. Vieles war zu schwer, um von den „Rheinkadetten“ geschultert zu werden, deshalb gab es den alten Kran. Wozu diente sein großes Rad und wer lief darin herum? In diesem Rundgang durch die Ausstellung wird spielerisch Technikge-

schichte am Beispiel der alten Rheinkräne erklärt und die Düsseldorfer Hafengeschichte vorgestellt.

Für Kinder ab 6 Jahre

So, 26.3. | 15 Uhr

Ankerpunkte
Öffentlicher Stadtrundgang

Auf den ersten Blick erinnert am Rheinufer heute nicht Vieles an den Hafenbetrieb vor der Altstadt. Mit aufmerksamem Blick lassen sich jedoch einige Hinweise darauf im Stadtbild entdecken. Dieser Stadtrundgang geht auf Spurensuche in der Altstadt und lässt bis zur Rheinfront die Rolle des Hafenbetriebes im Alltag der Düsseldorfer wieder aufleben.

Dauer: 1,5 Std., Treffpunkt: SchiffahrtsMuseum im Schlossturm



© SchiffahrtsMuseum

Figur am Sakraments-
häuschen in der Kirche
St. Lambertus, um 1475

Kontakt

Telefon 0211 89-94195

schiffahrtmuseum@duesseldorf.de

Öffnungszeiten

Di – So: 11 – 18 Uhr, Mo: geschlossen

Eintritt

Wenn nicht anders vermerkt:

Erwachsene: 3 Euro, ermäßigt: 1,50 Euro

Gruppen ab 10 Personen: 1,50 Euro pro Person

Freier Eintritt

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre: freier Eintritt

Sonntags freier Eintritt für alle

Mit Ihrer Eintrittskarte erhalten Sie
10% Rabatt auf die regulären Fahrpreise
der KD für Panoramafahrten auf dem Rhein.



Willkommen an Bord.

Weitere Informationen zu den
Veranstaltungen: www.musenkuss.de

MUSENKUSS

Kulturelle Bildung in Düsseldorf



Landeshauptstadt Düsseldorf
SchiffahrtMuseum

Herausgegeben von der

Landeshauptstadt Düsseldorf

Der Oberbürgermeister

SchiffahrtMuseum

Burgplatz 30, 40213 Düsseldorf

Verantwortlich Dr. Annette Fimpeler

www.duesseldorf.de

IX/22-3.